

Stadtgemeinde Traiskirchen
Bezirk: Baden
Land: NÖ

PROTOKOLL Nr. 2

über die **Sitzung** des Gemeinderates der Stadtgemeinde Traiskirchen, welche am Dienstag, dem 27.4.2021 um 19:45 Uhr am **Eislaufplatz der Stadtgemeinde Traiskirchen** stattfand:

anwesend: Bgm. Andreas Babler, MSc. als Vorsitzender

Vizebürgermeister: Franz Gartner

die Stadträt^{innen}: Erich Pinker, DI Sandra Akranidis-Knotzer, Mag. Norbert Ciperle, Markus Tod, Manuela Rommer-Sauerzapf, Johannes Herbst, Erwin Mücke, Franz Muttenthaler, Clemens Zinnbauer und Anton Lojowski

die Gemeinderät^{innen}: Stefan Magloth, Karin Blum, Dipl.Päd. Alexandra Kropf, MEd, Mag.Dr.ⁱⁿ Claudia Heinrich-Pretterklieber, Hildegard Mayer, Erich Kroboth, Josef Riesner, Sabrina Divoky, Fruzsina Lazar, Robert Eichinger, Tamara Pichler, Mathias Kohl, Christa Majnek, Doris Gruber, Ruth Siman, Sinan Gündogdu, HR Mag.Dr. Martin Paar, Bmst.Ing. Sebastian Makoschitz-Weinreich, BBSch, Michael Fischer, Thomas Felbermayer, Günter Heil, Gisela Vitek und Ing. Mag. Attila János

Schriefführung: Silvia Nemeth

entschuldigt: STR RgR Maximilian Aigner und StaDir. Mag. Dr. Alfons Klebl

Gäste: Mag. Gernot Kutusow, Mag. Steger und Mag.^a Irene Kari

T a g e s o r d n u n g:

- 1. Bericht des Prüfungsausschusses**
- 2. Eröffnungsbilanz**
- 3. Rechnungsabschluss 2020**

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Stadt- und GemeinderätInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die ordnungsgemäße Einladung aller Mitglieder des Gemeinderates ist durch die Einladungskurnde bzw. das e-mailjournal ausgewiesen.

TOP 1 Bericht des Prüfungsausschusses

Referentin: GRⁱⁿ Vitek

Die Referentin verliest den im Anhang befindlichen Bericht des Prüfungsausschusses vom 14.4.2021.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat **e i n s t i m m i g** zur Kenntnis genommen.

TOP 2 Eröffnungsbilanz

Referent: Bgm. Babler, MSc

Gemäß § 84 a NÖ Gemeindeordnung 1973 hat die Gemeinde bei der erstmaligen Anwendung der Grundlagen der kommunalen Buchführung eine Eröffnungsbilanz zu erstellen. Der Entwurf dieser wurde nach einer Plausibilitätsprüfung gemeinsam mit dem Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 vom 31.3.-15.4.2021 für 2 Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt, allen GemeinderätInnen zugestellt und nun zur Beschlussfassung vorgelegt. Es langten keine Stellungnahmen ein.

Die Eröffnungsbilanz wurde gemäß § 38 VRV2015 erstellt. Die vorhandenen Vermögenswerte sind in der Anlage 6g (Anlagenspiegel) übergeleitet dargestellt.

Gemäß § 69 Abs. 2a Gemeindeordnung 1973 gliedert sich das Anlagevermögen der Gemeinde im Anlageverzeichnis in:

- öffentliches Gut (dazu zählen Straßen, Gehsteige, öffentliche Plätze)
- Vermögen, welches für eine Veräußerung nicht vorgesehen ist (Gemeingut) (dazu zählen Rathaus, Feuerwehren, Bildungs- und Erziehungseinrichtungen, Sport- und Freizeitanlagen, Kulturgebäude, soziale Einrichtungen, Rettungsstelle, Bauhof, Gärtnerei, Friedhöfe, Klär- und Kanalanlage und sonstige Infrastruktureinrichtungen)
- immaterielles Anlagevermögen (dazu zählen EDV-Lizenzen/Programme etc.) und
- sonstiges Anlagevermögen.

Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte wurden generell mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. War ein entsprechender Wert nicht mehr zu ermitteln, wurde gemäß § 39 Abs. 3 und 5 VRV2015 wie folgt bewertet:

- Gebäude – Versicherungswert und Baupreisindex
- Grundstücke – nach intern berechneten Durchschnittswerten lt. Tabelle

Bezeichnung	Wert/m ²
Bauland Betriebsgebiet	75,00
Bauland Wohngebiet	180,00
Grünland	1,00
Landwirtschaftl. Acker	6,00
Landwirtschaftl. Weingärten	10,00
Teiche	15,00
Bebaute Grundstücke Gemeingut	50,00
Unbebaute Grundstücke Gemeingut	10,00
Öffentliches Gut (Straßen, Gehsteige,...)	10,00

Das Nettovermögen beträgt mehr als **€ 208 Mio.** und die **Bilanzsumme** über **€ 280 Mio.**

Da der **Saldo der Eröffnungsbilanz € 121 Mio.** beträgt, wird im Zuge der Eröffnungsbilanz gemäß § 7 NÖ Gemeindehaushaltsverordnung eine **Eröffnungsrücklage** in der Höhe von **€ 60 Mio.** gebildet.

Wie bereits in den Vorjahren berichtet, wird nun durch die Eröffnungsbilanz die hervorragende Eigenkapitalausstattung der Stadtgemeinde Traiskirchen transparent dargestellt. Daher freut es mich Ihnen die Eröffnungsbilanz gemäß § 84a NÖ Gemeindeordnung zur Diskussion und zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Eröffnungsbilanz wird vom Gemeinerat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

TOP 3 Rechnungsabschluss 2020

Referent: Bgm. Babler, MSc

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 war vor der Auflage auf Grund der Vorgaben der Gebarungstatistik-VO 2014, BGBl. II Nr. 345/2013, auf seine Plausibilität zu überprüfen. Nach dieser Prüfung wurde er vom 31.3.-15.4.2021 für 2 Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt, allen GemeinderätInnen zugestellt und nun zur Beschlussfassung vorgelegt. Es langten keine Stellungnahmen ein.

Der Rechnungsabschluss wurde nach den Regelungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (kurz VRV) 2015 erstellt, also der Darstellung mit den Komponenten **Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung**. Die Zusammenfassung ergeben folgende positive **Summen (Nettoergebnis, Veränderung der liquiden Mittel und Vermögensveränderung)**:

Ergebnisrechnung:		Finanzierungsrechnung:		Vermögensrechnung:	
Erträge:*	48 098 984,98	Einzahlungen:	65 692 575,22	Veränderung der Bilanzsumme:	66 671,65
Aufwendungen:*	44 182 577,59	Auszahlungen:	65 377 324,63	Veränderung des Nettovermögens:	3 687 607,74
Saldo	3 916 407,39	Saldo	315 250,59		
*samt Haushaltsrücklagen					

Die wichtigsten Kennzahlen 2020 und deren Veränderung zu 2019 sind:

	RA 2019	RA 2020	Entwicklung 2019-2020
Haushaltspotenzial	-	515 633	-
Nettoergebnis	-	3 916 407	-
Abgabenertragsanteile	20 956 284	19 417 547	-7,34%
Schuldenstand	47 078 485	45 638 010	-3,06%
Rücklagen mit Zahlungsmittelreserve	8 385 446	8 203 692	-2,17%
Rücklagen ohne Zahlungsmittelreserve	-	60 000 000	-
Miet/Leasingverpflichtungen	15 218 809	13 901 837	-8,65%
Haftungen	14 415 552	13 094 877	-9,16%
NÖKAS-Umlage	5 325 682	5 535 744	3,94%
Sozialhilfeumlage	3 187 127	3 354 662	5,26%

Insgesamt wurden **Investitionen** in der Höhe von **rund € 6,6 Mio.** getätigt. Finanziert wurden diese mit € 1,2 Mio. an Förderungen und Transferzahlungen, mit € 2,6 Mio. an Darlehensaufnahmen und mit restlichen € 2,8 Mio. an Eigenmittel der Stadtgemeinde Traiskirchen.

Das abgelaufene Jahr war aufgrund der außergewöhnlichen Situation für Gemeinden budgetär sehr herausfordernd und es freut mich daher besonders, dass Traiskirchen nach wie vor auf einem soliden finanziellen Fundament steht und ich Ihnen diesen positiven Rechnungsabschluss gemäß § 84 Abs.1 NÖ Gemeindeordnung zur Diskussion und zur Beschlussfassung vorlegen kann.

Der Rechnungsabschluss 2020 wird vom Gemeinerat **e i n s t i m m i g** beschlossen.

Ende der Sitzung: 20:02 Uhr

Gelesen, geschlossen und gefertigt:

Die Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Für die SPÖ:

Für die ÖVP:

Für die GRÜNEN:

Für die FPÖ:

Für die NEOS: